



Tipps für dich für einen gelungenen Girls' Day in einem Handwerksbetrieb

■ Girls' Day-Platz suchen

Nicht alle Betriebe schreiben ihr Girls' Day-Angebot über die Girls' Day-Internetseite aus. Wenn du dich für einen bestimmten Handwerksberuf interessierst, fragst du am besten direkt in einem solchen Betrieb in deiner Nähe nach. Auch die Handwerkskammer Münster hilft dir bei der Suche.

■ Nachfragen, was der Betrieb am Girls' Day plant

Wenn du dich bei einem Betrieb wegen des Girls' Day meldest, frag nach, was an diesem Tag dort speziell für dich geplant ist. Mach deutlich, dass du gerne mitarbeiten willst und etwas Konkretes ausprobieren möchtest.

■ An angemessene Kleidung denken

Das Mitmachen in einem Handwerksbetrieb erfordert eine angemessene Kleidung. Frag nach, welche Kleidung an diesem Tag für dich passend ist.

■ Berufliche Zukunft erfragen

Damit du alle Vor- und Nachteile des Berufes für dich herausfindest, solltest du im Betrieb gezielt danach fragen. Besonders wichtig sind der Verdienst, die Aufstiegswege und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

■ Praktikumsplatz sichern

Wenn dir der Girls' Day in dem Betrieb viel Spaß gemacht hat, kläre ab, ob du in den Schulferien weitere Erfahrungen dort sammeln kannst. Diese helfen dir, eine gute berufliche Entscheidung zu treffen und machen sich gut bei weiteren Bewerbungen.

HWK MÜNSTER



Die Handwerkskammer ist in Münster an mehreren Standorten präsent. Hauptsitz ist die Bismarckallee 1. Die Ansprechpartner:innen der Ausbildungsberatung, des Prüfungswesens, der Ausbildungsvermittlung und Kontaktstelle Ausland finden Sie im **HBZ Münster** an der Echelmeyerstraße 1–2.



HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER

Handwerkskammer Münster

Echelmeyerstraße 1–2, 48163 Münster
Postfach 3480, 48019 Münster

Telefon 0251 705-1780

Telefax 0251 705-551780

info@hwk-muenster.de

www.hwk-muenster.de/girlsday

HWK
HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER



Mädchen im Handwerk



Tipps für Mädchen und junge Frauen zur Berufsorientierung im Handwerk

www.hwk-muenster.de/
girlsday

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Deine Kompetenzen sind im Handwerk wichtig



■ Besondere Fähigkeiten

Du hast als Frau besondere Fähigkeiten, wie Feinmotorik, Sprachkompetenz oder die Offenheit gegenüber Kunden, die im Handwerk besonders wichtig sind.

■ Köpfchen statt Muskelkraft

Deine Körperkraft ist heute im Handwerk weniger entscheidend, vielmehr sind deine „Kopf-Leistungen“ gefragt.

■ Gute berufliche Zukunft

In den technischen Handwerksberufen gibt es eine gute berufliche Zukunft. Insbesondere der Verdienst ist besser als in vielen frauentypischen Berufen.

■ Aufstieg durch Zusatzqualifikationen

Du kannst im Handwerk nach der Ausbildung eine Reihe zusätzlicher Qualifikationen erwerben, die dir den beruflichen Aufstieg sichern. Auch ein Studium ist drin!



Girls'Day: der Mädchenezukunftstag

Schülerinnen aller weiterführenden Schulen erleben beim bundesweit organisierten Girls'Day mädchenuntypische Berufe.

Als Teilnehmerin hast du die Chance, Erfahrungen mit technischen, handwerklichen und naturwissenschaftlichen Berufen zu sammeln. Besonders wichtig ist dabei die gute berufliche Zukunft dieser Berufe.

Der Girls'Day findet an jedem vierten Donnerstag im April statt.

Weitere Informationen zum Girls'Day findest du unter:

www.girls-day.de

Girls'Day im Handwerksbetrieb

In einem Handwerksbetrieb geht's beim Girls'Day richtig zur Sache. Zu Anfang lernst du oft den gesamten Ablauf des Unternehmens kennen. Das fängt mit dem Kundenkontakt an und endet mit dem erstellten Werkstück. In Betrieben mit einer Werkstatt stellst du meist zusammen mit den Auszubildenden, Gesellinnen und Gesellen oder Meisterinnen und Meistern selbst etwas her. Bei Handwerksbetrieben, die draußen bei der Kundschaft arbeiten, begleitest du eine Fachkraft bei der Erstellung, Montage oder Reparatur des Handwerksprodukts. In jedem Fall bist du bei einem Schnuppertag im Handwerk mit vielen anderen Menschen zusammen, denn einen Handwerksbetrieb ohne Kundschaft und ohne Arbeitsteam gibt es nicht.



Formales zum Girls'Day

■ Freistellung vom Schulunterricht

Wenn du am Girls'Day teilnehmen willst, müssen dich deine Eltern vom Schulunterricht befreien lassen.

■ Fotofreigabe erteilen

Damit der Betrieb ein Foto von dir veröffentlichen kann, benötigt er von deinen Eltern eine Fotofreigabe.

■ Teilnehmerinnen-Zertifikat erhalten

Für deine späteren Bewerbungen kann es hilfreich sein, deine ersten beruflichen Erfahrungen in einem Betrieb schriftlich bestätigt zu bekommen.

Die Formblätter für die Freistellung vom Schulunterricht, die Fotofreigabe und das Teilnehmerinnen-Zertifikat findest du als Download unter:

www.girls-day.de

Deine Ansprechpartnerin

Informationen und Unterstützung zum Girls'Day und zu „Mädchen im Handwerk“

Gisela Goos, Telefon 0251 705-1780
gisela.goos@hwk-muenster.de

www.hwk-muenster.de/girlsday

www.hwk-muenster.de/jungefrauen

www.lehre-statt-leere.de